



29.01.2025

## SPACHTEL ALS ZINNERSATZ: SO FUNKTIONIERT DER OBERFLÄCHENAUFBAU AUF KRITISCHEN UNTERGRÜNDE

Der Aufbau von Oberflächen, insbesondere auf kritischen Untergründen, ist in der Lackiervorbereitung manchmal eine Herausforderung. Schließlich soll die Oberfläche für den weiteren Lackaufbau stabil sein – aber auch möglichst leicht zu bearbeiten. Der Hersteller Indasa bietet mit dem Evercoat Everglass einen kurzfasrigen Spachtel an, der mit Kevlar-Glasfasern verstärkt ist und speziell für diese Anwendungsbereiche entwickelt wurde.

### FÜR KRITISCHE UNTERGRÜNDE GEEIGNET

Beim Everglass Spachtel handelt es sich demnach um einen 6-Millimeter-Spachtel, der sich laut Hersteller sehr gut als Zinersatz anwenden lässt. René Schmitz, Business Development Specialist bei Indasa, legt die Gründe dar: „Der Spachtel verbindet Glas- und Kevlarfasern in einem. Gleichzeitig ist er sehr porenarm – insbesondere für einen glasfaserverstärkten Spachtel.“ Durch diese Eigenschaften könne der Spachtel auch auf kritischen Untergründen eingesetzt werden. Beispielsweise, wenn auf einem eingeschweißten Seitenteil ein stabiler Untergrund aufgebaut werden muss. „Das Produkt ist

unter anderem für die Verwendung auf Schweißnähten zugelassen“, erklärt der Business Development Specialist.

### **PORENARMER SCHICHTAUFBAU**

Dieser Schichtaufbau erfolgt nach Angabe von René Schmitz durch den Everglass Spachtel porenarm. Hinzu komme, dass sich der Spachtel direkt auf dem blanken Stahl aufbringen lasse und dort ein engmaschiges Netz bilde. Neben dieser Stabilität liege der zweite Nutzen für den Anwender in einer guten Schleifbarkeit. Ein weiterer Vorteil ist der Korrosionsschutz: „Der 500-Stunden-Salznebelungstest hat gezeigt, dass dieser Spachtel durch seine Materialdichte effektiv vor Korrosion schützt“, betont René Schmitz.

### **„LÄSST SICH GUT IN FORM BRINGEN“**

Im Betrieb S&H Car-Design im hessischen Lich arbeitet Johannes Dwenger regelmäßig mit dem Everglass Spachtel. „Insbesondere, um Kanten nachzustellen, eignet sich dieser Spachtel sehr gut. Das liegt daran, dass er sich optimal in Form bringen lässt“, erklärt der Fahrzeuglackierer im Gespräch mit schaden.news. Zudem berichtet er, dass sich das Material auf vielen verschiedenen Untergründen anwenden lässt: „Sowohl auf blankem Blech, aber auch auf Lack oder vorbereiteten Flächen funktioniert er einwandfrei“, führt Johannes Dwenger aus. Schlussendlich lobt er auch die Materialeffizienz, die der Everglass Spachtel mitbringe. „Das Material kann ich für mehrere Anwendungen einsetzen“, erklärt er abschließend.

Ina Otto